

Politische Bildung

Hermann-Ehlers-Bildungsforum Weser-Ems



„Künstliche Intelligenz und Kriegsführung der Zukunft – Wenn Maschinen töten“

VA-Nr.: B26-200619-1

Datum: Donnerstag, den 20. Juni 2019, Beginn: 19:30 Uhr
Veranstaltungsort: Kulturzentrum PFL, Vortragssaal, Peterstr. 3, 26121 Oldenburg
Teilnehmer: Allgemeine Öffentlichkeit

Sehr geehrte Damen und Herren,

die Entwicklung Künstlicher Intelligenz schreitet rapide voran und mit ihr die Möglichkeit, sie für Autonome Waffensysteme zu nutzen.

Dürfen Maschinen Menschen töten? So lautet im Kern die Frage, die sich hinter den Überlegungen zu dem Themenbereich „Künstliche Intelligenz“ und „Autonome Waffensysteme“ verbirgt. Die Fragestellung tangiert ethische-moralische, sicherheitspolitische, technische, und militärische Aspekte, die wir einer näheren Betrachtung unterziehen wollen. Unser Referent, **Herr Kersten Lahl**, war Präsident der Bundesakademie für Sicherheitspolitik und ist u.a. Vizepräsident der Gesellschaft für Sicherheitspolitik e.V.



1948 geboren und nahe München aufgewachsen, legte unser **Referent, Herr Kersten Lahl**, 1967 das Abitur in München ab. Es schloss sich der Eintritt in die Bundeswehr und die Ausbildung zum Offizier der Artillerietruppe an.

Herr Kersten Lahl studierte Wirtschaftswissenschaften an der Universität Mannheim mit dem Abschluss Dipl.-Kfm.

Im Rahmen seiner militärischen Laufbahn durchlief er die deutsche Generalstabsausbildung (Hamburg) sowie die US-Generalstabsausbildung (Ft. Leavenworth, Kansas).

Wir freuen uns auf einen interessanten Abend!

Ihr
Daniel Feldhaus

Programmablauf:

Begrüßung: Maria Müller, Tagungsleiterin des HEBF Weser- Ems der KAS

Begrüßung und Einführung: Martin Ahnesorg, Gesellschaft für Sicherheitspolitik

Vortrag: Kersten Lahl, ehem. Präsident der Bundesakademie für Sicherheitspolitik, Vizepräsident der GSP e. V.

Programm

Politische Bildung

Hermann-Ehlers-Bildungsforum Weser-Ems

Anschließend Diskussion mit dem Publikum

Seite 2/2

Konzeption: Daniel Feldhaus
Leiter des Hermann-Ehlers-Bildungsforum Weser-Ems

Tagungsleitung: Maria Müller

Referent: Kersten Lahl, Generalleutnant a. D.,
ehm. Präsident der Bundesakademie
für Sicherheitspolitik, Vizepräsident der GSP e.V

Tagungsbeitrag: Die Teilnahme ist kostenlos.

Organisation: Ingrid Pabst
Konrad-Adenauer-Stiftung e. V.
Hermann-Ehlers-Bildungsforum Weser-Ems
Kurwickstr. 8/9 / 26121 Oldenburg

T +49 441 / 2051-7991
F +49 441/ 2051-7999
Ingrid.pabst@kas.de

Veranstaltungsstätte: Kulturzentrum PFL, Peterstr. 3, 26121 Oldenburg

Feedback: daniel.feldhaus@kas.de oder feedback-pb@kas.de



Die Veranstaltung wird multimedial begleitet. Die Teilnehmenden erklären mit der Anmeldung ihr Einverständnis, dass die Konrad-Adenauer-Stiftung e.V. das vor, während oder nach der Veranstaltung entstandene Foto- und Filmmaterial zeitlich unbegrenzt sowohl im Online- als auch Printformat für Zwecke der Presse und Öffentlichkeitsarbeit verwenden darf.

Ihre persönlichen Daten werden gemäß Datenschutzgrundverordnung verarbeitet. Ihre Daten werden im Rahmen unserer Veranstaltungsorganisation genutzt. Dieser Nutzung stimmen Sie mit Ihrer Anmeldung zu. Weitere Informationen zum Datenschutz finden Sie unter www.kas.de/weser-ems einsehen. Anregungen und Hinweise senden Sie bitte an daniel.feldhaus@kas.de oder feedback-pb@kas.de.



Sektion

Oldenburg



Diese Veranstaltung führen wir in Kooperation mit der Gesellschaft für Sicherheitspolitik (GSP) e.V. durch. Homepage: www.gsp-sipo.de/lb2/oldenburg.htm